

Birgitte Arntz

Neue Entwicklungen beim DIMDI

Eine Umfrage unter den Vertragsnutzern des DIMDI hat u. a. ergeben, dass Recherchen zunehmend vom Endnutzer und mit der DIMDI SmartSearch durchgeführt werden. Ein Schwerpunkt der Entwicklung liegt daher auf der Weiterentwicklung dieser Rechercheoberfläche. Dabei wird vor allem der Volltextversorgung hohe Priorität gegeben, die sich zukünftig vor allem auf die OpenURL-Technologie stützen wird. Aber auch die ständige Verbesserung und Erweiterung von Funktionen, wie Suche nach Referenzen, Rechercheoptimierung durch automatische Synonymsuche und Unterstützung bei der Datenbankauswahl durch eine Relevanzbestimmung wird weiter verfolgt.

Der Umgang mit der Rechercheoberfläche ist selbsterklärend, kann aber durch vertiefte Kenntnisse effektiver gestaltet werden. Daher wurde ein Online Tutorial entwickelt, das für ein Selbststudium zur Verfügung steht. Das DIMDI bietet aber auch Seminare an, in denen der professionelle Umgang mit der SmartSearch vermittelt wird.

Das DIMDI hat ein neues Geschäftsmodell entwickelt, das den Kauf einzelner kostenpflichtiger Volltexte und Datenbankdokumente ohne den vorherigen Abschluss eines Vertrages möglich macht. Dieser Zugriff durch „pay per view“ zielt auf den gelegentlichen Nutzer, für den sich ein Vertrag nicht lohnt. Man wird in allen Datenbanken des DIMDI kostenlos recherchieren und gefundene Titel ansehen können. Die Ausgabe des gesamten Dokuments oder der bibliographischen Angaben kann per Kreditkarte bezahlt werden.

Schwerpunkte der Entwicklung liegen auch in den gesetzlichen Aufträgen, Arzneimittel- und Medizinprodukteinformationssysteme aufzubauen und zu pflegen. Das Arzneimittelinformationssystem des DIMDI wird unter dem Arbeitstitel „PharmNet“ neu aufgebaut. Unter Einbeziehung aller an Zulassung und Monitoring von Arzneimitteln Beteiligten wird ein System für Erfassung, Archivierung, Suche und Pflege von regulatorischen Daten sowie von Informationen zu Studien, Nutzen, Wirksamkeit und Nebenwirkungen von Arzneimitteln geschaffen. Eine erste Version der Recherchekomponente steht mit DIMDI PharmSearch – derzeit nur für Ärzte – bereits zur Verfügung. Das AMIS mit regulatorischen Daten wird neu strukturiert und in das System integriert. Darüber hinaus ist ein Kommunikations- und Analysesystem geplant.

-

Dr. Brigitte Arntz
Gruppenleiterin Informationssystem Gesundheitswesen
DIMDI - Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information
Waisenhausgasse 36–38a
D-50676 Köln
Deutschland
E-Mail: brigitte.arntz@dimdi.de